

PRESSEMITTEILUNG

NordOstLink: TenneT und 50Hertz stellen ersten Trassenvorschlag vor

- **Ab März werden die Übertragungsnetzbetreiber den Trassenentwurf auf regionalen Infomärkten in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern der Öffentlichkeit vorstellen**
- **Trassenplanung ab sofort im Internet einsehbar**
- **Gleichstrom-Erdkabelverbindung zwischen Suchräumen Heide und Schwerin**

Bayreuth/Berlin, 26.02.2024. Die beiden Übertragungsnetzbetreiber TenneT und 50Hertz haben heute den ersten möglichen Trassenvorschlag für das gemeinsame Netzausbauprojekt NordOstLink veröffentlicht. Das Vorhaben soll als Erdkabel-Gleichstromverbindung zwischen dem Suchraum Heide (Schleswig-Holstein) und dem Suchraum Klein Rogahn (bei Schwerin) realisiert werden.

Grundlage für die Planungen ist der im November 2023 durch die Bundesnetzagentur veröffentlichte, fünf bis zehn Kilometer breite sogenannte Präferenzraum für den NordOstLink. Innerhalb dieses Präferenzraumes ermittelten TenneT und 50Hertz den jetzt veröffentlichten Vorschlag zum Leitungsverlauf. Dieser erste Trassenentwurf ist ab heute auf den unten genannten Projekt-Webseiten einsehbar.

Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

Ab März bieten TenneT und 50Hertz entlang des Trassenverlaufs Informationsveranstaltungen für Politik, Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie Bürgerinnen und Bürger an. Ziel ist es, durch eine frühe Information der Öffentlichkeit, eine möglichst umfassende Sicht auf die Planung zu bieten. Auf den Veranstaltungen erläutern TenneT und 50Hertz das methodische Vorgehen bei der Planung, stellen den daraus resultierenden Trassenvorschlag vor und informieren über die anstehenden Verfahrensschritte und Beteiligungsmöglichkeiten im Planfeststellungsverfahren, das im Sommer 2024 beginnt.

Die öffentlichen Informationsveranstaltungen entlang des geplanten Trassenvorschlags finden zwischen dem 04. und 15. März statt und werden über Zeitungsinserte und Aushänge bekannt gegeben. Unter folgenden Links sind sie zudem online veröffentlicht: <https://www.tennet.eu/de/projekte/nordostlink>

<https://www.50hertz.com/de/News/Details/14191/nordostlink-zeigt-planungen-auf-infomaerkten>

Gemeinsam für die Energiewende

NordOstLink ist eines der großen Projekte der Energiewende. Das Vorhaben besteht aus der Gleichstromleitung DC31 (Suchraum Heide bis Suchraum Klein Rogahn) und umfasst streckenweise zusätzliche Verbindungen wie die Gleichstromleitung DC32 (Suchraum

Pöschendorf bis Suchraum Klein Rogahn) und fünf Offshore-Netzanbindungen, die ab Heide bis zu ihren jeweiligen Abzweigstellen mitgeführt werden. Gemäß Netzentwicklungsplan NEP 2037/2045 (2023) werden die Verbindungen als gebündelte Stammstrecke geplant. Jede dieser Verbindungen hat eine Übertragungsleistung von zwei Gigawatt. Durch die Bündelung der Offshore-Netzanbindungen mit den landseitigen Gleichstromleitungen werden zwischen dem Suchraum Heide und dem Suchraum Pöschendorf bis zu sechs Systeme parallel zueinander geplant. So verfügt NordOstLink streckenweise über eine Übertragungskapazität von bis zu zwölf Gigawatt (GW). Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben wird NordOstLink als 525-Kilovolt-Erdkabel realisiert. Laut Netzentwicklungsplan 2037/2045 (2023) soll der NordOstLink 2032 in Betrieb gehen.

Innovative Gleichstromdrehkreuze, sogenannte Multiterminal-Hubs in den Suchräumen Heide und Pöschendorf, verknüpfen die Netzanbindungssysteme auf See mit den Gleichstromverbindungen an Land. Da NordOstLink die Netzgebiete von TenneT und 50Hertz durchläuft, haben die beiden Übertragungsnetzbetreiber im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung beschlossen, das Vorhaben gemeinsam zu realisieren.

Grundstücksscharfe Vorzugstrasse wird im Jahr 2026 erwartet

Im Juni 2024 startet das formelle Genehmigungsverfahren mit dem Antrag auf Planfeststellungsbeschluss. Zuständige Genehmigungsbehörde ist die Bundesnetzagentur. Auch sie wird im Laufe der kommenden Jahre die Träger öffentlicher Belange und die breite Öffentlichkeit in mehreren Schritten am formellen Verfahren beteiligen. Eine grundstücksscharfe Vorzugstrasse wird erst mit den vollständigen Planfeststellungsunterlagen 2026 von den Vorhabenträgern vorgelegt. Mit der behördlichen Festlegung des Leitungsverlaufs durch den Planfeststellungsbeschluss ist frühestens 2027 zu rechnen.

Der erste Trassenentwurf und weitere Informationen zu NordOstLink sind auf den Projektwebseiten von 50Hertz und TenneT zu sehen:

www.tennet.eu/de/projekte/nordostlink
www.50hertz.com/NordOstLink

Hinweis für Redaktionen: Grafiken, Verlaufskarten, Infoblätter etc. zu NordOstLink finden Sie zum Download unter folgendem Link zum Presskit: <https://tennet.eu/pressekit-nordostlink>

Ansprechpartner

50Hertz GmbH

Katrin Dietl, Pressesprecherin, Telefon +49 30 51 50-4277, Mobil +49 151 28 60 05 66
E-Mail katrin.dietl@50hertz.com

TenneT TSO GmbH

Mathias Fischer, Pressesprecher, Telefon +49 921 50740-4044, Mobil +49 151 27657832
E-Mail mathias.fischer@tennet.eu

Über TenneT

TenneT ist ein führender europäischer Netzbetreiber. Wir setzen uns für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung ein – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Wir gestalten die Energiewende mit – für eine nachhaltige, zuverlässige und bezahlbare Energiezukunft. Als erster grenzüberschreitender Übertragungsnetzbetreiber planen, bauen und betreiben wir ein fast 25.000 Kilometer langes Hoch- und Höchstspannungsnetz in den Niederlanden und großen Teilen Deutschlands und ermöglichen mit unseren 17 Interkonnektoren zu Nachbarländern den europäischen Energiemarkt. Mit einem Umsatz von 9,8 Milliarden Euro

und einer Bilanzsumme von 41 Milliarden Euro sind wir einer der größten Investoren in nationale und internationale Stromnetze, an Land und auf See. Jeden Tag geben unsere 7.400 Mitarbeiter ihr Bestes und sorgen im Sinne unserer Werte Verantwortung, Mut und Vernetzung dafür, dass sich mehr als 43 Millionen Endverbraucher auf eine stabile Stromversorgung verlassen können.
Lighting the way ahead together

Über 50Hertz

50Hertz betreibt das Stromübertragungsnetz im Norden und Osten Deutschlands und baut es für die Energiewende bedarfsgerecht aus. Unser Höchstspannungsnetz hat eine Stromkreislänge von über 10.000 Kilometern – das ist die Entfernung von Berlin nach Rio de Janeiro. Das 50Hertz-Netzgebiet umfasst die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie die Stadtstaaten Berlin und Hamburg. In diesen Regionen sichert 50Hertz mit rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um die Uhr die Stromversorgung von 18 Millionen Menschen. 50Hertz ist führend bei der sicheren Integration Erneuerbarer Energien: In unserem Netzgebiet wollen wir bis zum Jahr 2032 übers Jahr gerechnet 100 Prozent Erneuerbare Energien sicher in Netz und System integrieren. Anteilseigner von 50Hertz sind die börsennotierte belgische Holding Elia Group (80 Prozent) und die KfW Bankengruppe mit 20 Prozent. Als europäischer Übertragungsnetzbetreiber ist 50Hertz Mitglied im europäischen Verband ENTSO-E.